

**PRESSEMITTEILUNG**  
**22.4.2015**

## **Im Wettstreit um Nachwuchskräfte: SPD-Fraktion fordert mehr Unterstützung für städtische Azubis**

Am Münchner Arbeitsmarkt herrscht ein harter Wettbewerb um gute Nachwuchskräfte. Beim Ringen um die besten Köpfe bieten viele Arbeitgeber ihren Auszubildenden bereits zusätzliche finanzielle Anreize. Nun setzt sich die SPD im Münchner Rathaus dafür ein, dass auch Azubis und PraktikantInnen bei der Stadt München mehr Unterstützung erhalten. In einem Stadtratsantrag fordert sie das Personal- und Organisationsreferat auf, zu überprüfen, wie diese bessergestellt werden können. Für die SPD kommen zum Beispiel ein Essensgeld- und ein erhöhter Fahrkostenzuschuss in Frage, oder insgesamt ein großzügigeres Lehrgeld.

**Bettina Messinger**, SPD-Stadträtin und Sprecherin im Verwaltungs- und Personalausschuss, sagt:

„Im vorigen Jahr lag die Zahl der Bewerbungen bei der Stadt um 183 niedriger als noch 2013. Einen solchen Rückgang an Interessentinnen und Interessenten kann die Stadt sich nicht auf Dauer leisten. Deshalb müssen wir überlegen, wie wir eine Ausbildung bei der Landeshauptstadt für junge Menschen attraktiver machen können. Da die meisten von ihnen sich zunächst mit einem geringen Einkommen begnügen müssen, sollten wir darüber nachdenken, welche Zusatzleistungen in Frage kommen. Mehr Unterstützung bei den Fahrtkosten oder ein Zuschuss zum Mittagessen sind aus unserer Sicht gute Ansatzmöglichkeiten.“

Mit einem zweiten Antrag zielt die SPD-Fraktion auf die Ausbilderinnen und Ausbilder in den städtischen Referaten und Betrieben. Sie vermitteln den jungen Menschen den praktischen Teil der Ausbildung – neben der Theorie, die den Azubis in der Berufsschule beigebracht wird. Um die Motivation der Ausbilderinnen und Ausbilder zu erhöhen, sollte sich deren Engagement nach dem Willen der SPD auch finanziell niederschlagen. Schließlich kümmern sie sich neben ihrer normalen Arbeit darum, dass die Nachwuchskräfte etwas lernen.

Bei der Landeshauptstadt München gibt es derzeit rund 1000 Auszubildende, dazu kommen noch zahlreiche Praktikantinnen und Praktikanten.

Weitere Informationen:  
Pressestelle der SPD-Stadtratsfraktion  
Rathaus, 80331 München  
Tel. (089) 233-92639 / Fax (089) 233-24599  
[presse-spd-rathaus@muenchen.de](mailto:presse-spd-rathaus@muenchen.de) / <http://www.spd-rathausmuenchen.de>

**Folgen Sie uns bei Facebook unter [www.facebook.com/Stadtrat.Muenchen](http://www.facebook.com/Stadtrat.Muenchen)**